

Spectaris-Branchen blicken zuversichtlich auf das neue Jahr

(10.01.2019) Der deutsche Industrieverband Spectaris erwartet wachsende Umsätze und steigende Beschäftigtenzahlen in den Bereichen Medizintechnik, Photonik, Labortechnik und Consumer Optics: Gegenüber 2018 ist ein Plus von 3 bis 4% zu erwarten.



Die Hightech-Branchen des Industrieverbands Spectaris blicken zuversichtlich auf das neue Jahr: Nach Einschätzung des Verbandes wird der Gesamtumsatz der Branchen auf über 75 Milliarden Euro sowie die Beschäftigtenzahl auf knapp 330.000 steigen. Das entspräche Zuwächsen von drei bis vier Prozent. Im Jahr 2018 erzielten die Branchen bereits ein Umsatzplus von 5,7 Prozent und einen Beschäftigungszuwachs von 4,1 Prozent, so das Ergebnis einer vorläufigen Spectaris-Hochrechnung der Daten des Statistischen Bundesamtes.

„Unsere Unternehmen gehen grösstenteils positiv gestimmt in das neue Jahr. Die Zahlen für 2019 zeigen, dass sich das Wachstum fortsetzt“, so Spectaris-Geschäftsführer Jörg Mayer. „Im Bereich Photonik ist das Wachstumspotenzial nach wie vor hoch. Seit Jahren werden hier Spitzenumsätze erzielt, 2017 waren es 34,8 Milliarden Euro.“ Über 70 Prozent des Umsatzes erwirtschaftet die Photonik-Branche im Ausland. Zu den wichtigsten Exportländern gehören die USA und China.

Auch die Medizintechnikindustrie ist wachstumsstark und hat 2018 zum ersten Mal mehr als 30 Milliarden Euro umgesetzt. Über die Hälfte der Ausfuhren geht in europäische Länder, ansonsten vor allem in die USA und nach China.

Vor dem Hintergrund der hohen Bedeutung des internationalen Geschäfts sind die Spectaris-Branchen allerdings besorgt über den zunehmenden Trend hin zum Protektionismus: „Der Motor für die guten Entwicklungen ist das Auslandsgeschäft. Die Exportrate liegt bei rund 65 Prozent. Aber wenn Staaten ihre Märkte abschotten und sich Handelskonflikte verschärfen, schadet das der wirtschaftlichen Entwicklung. Wir sehen die derzeitige aussenwirtschaftliche Lage kritisch und fordern von der deutschen und europäischen Politik, sich kontinuierlich für mehr Freihandel einzusetzen“, betonte Mayer.

Ein weiteres grosses Thema im neuen Jahr ist die Digitalisierung. So steht die Analysen-, Bio- und Labortechnik 2019 im Zeichen der digitalen Transformation. Auf dem Spectaris-Branchentreff Lab.Vision am 7. und 8. Mai 2019 bei BASF in Ludwigshafen diskutieren Unternehmensvertreter über die damit verbundenen künftigen Anforderungen. Mayer: „Wie sieht der Produktionsprozess der Zukunft aus? Wie verändert Arbeit 4.0 das Labor 4.0? Es ist wichtig, dass Unternehmensvertreter zusammenkommen und gemeinsam über diese wichtigen Fragen diskutieren.“

www.spectaris.de

[Zurück](#)